



öffentlich

Betreff:

Wiedergewinnung der Potsdamer Mitte

Einreicher: Fraktion CDU/ANW, Fraktion FDP

Erstellungsdatum 19.07.2012

Eingang 902:

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
22.08.2012	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, unter welchen Voraussetzungen das Grundstück Mercure-Hotel nebst aufstehendem Gebäude durch die Landeshauptstadt Potsdam oder eines ihrer Tochterunternehmen erworben werden und mit dem Ziel der Wiedergewinnung des historischen Stadtgrundrisses unter Anpassung der Sanierungsziele für den Hotelstandort einer städtebaulichen Entwicklung zugeführt werden kann.

Das Prüfergebnis ist der Stadtverordnetenversammlung im Oktober 2012 vorzulegen.

gez. Michael Schröder
Fraktionsvorsitzender
CDU/ANW

gez. Johannes von der Osten-Sacken
Fraktionsvorsitzender
FDP

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Mit dem Beschluss SVV vom 24.10.1990 wurde die Wiederherstellung der Potsdamer Mitte als eine der für Potsdam wichtigsten städtebaulichen Entwicklungsmaßnahmen beschlossen.
Der Pachtvertrag zwischen der Besitzgesellschaft und der ARCOR-Gruppe endet am 31.12.2012. Dies ermöglicht der Landeshauptstadt Potsdam nach dem Scheitern der Bemühungen Herrn Plattners für die Errichtung einer Kunsthalle auf diesem Standort die Umsetzung der beschlossenen Sanierungsziele für die Potsdamer Mitte doch noch zu erreichen. Anderenfalls würde sich die städtebauliche Entwicklung für dieses Grundstück auf unbestimmte Zeit verschieben.